

STADT FRIEDRICHSHAFEN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2015 / V 00084	Ausfertigungen: Stadtplanungsamt, AVL, OVK, SBA, SBV, STP
Dienststelle: Stadtplanungsamt Aktenzeichen: PL FN-611-13 Lach/Win	24.03.2015, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): BM Krezer _____ EBM Dr. Köhler _____ BM Hauswald _____ Oberbürgermeister _____	

Betreff: Städtebauliche Entwicklung Lachenäcker Kluftern; Grundsatzbeschluss zum Workshopverfahren				
Anlage: Anlage 1: Rahmenvorgaben für das Workshopverfahren				
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	.pdf-, htm- Dateien	DVD	Video (VHS)	Folien (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer: Herr Klaus Sauter 10 Min.
--

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Ortschaftsrat Kluftern	16.04.2015	Vorberatung	öffentlich
Technischer Ausschuss/Betriebsausschuss SE	21.04.2015	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	27.04.2015	Beschluss	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

<u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u>		ja	nein
Kosten:	einmalige Kosten		Betrag: 80.000 EUR
	jährliche Folgekosten:	Personalkosten	Betrag: EUR
		Sachkosten	Betrag: EUR
Zuschüsse	einmalige Einnahme(n)		Betrag: EUR
bzw.			
Beiträge:	laufende (jährlich)		Betrag: EUR
MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:			
Städt. Haushalt	VWH	VMH	Fipo: 1.6100.6011.000
Stiftungs-Haushalt	VWH	VMH	Fipo:
Zur Verfügung stehende Mittel			
Deckungsring D610016100PL:			80.000 EUR
Noch bereitzustellen:			EUR
Deckungsvorschlag:			. EUR

Beschlussantrag:

1. Der Durchführung des vorgeschlagenen Workshopverfahrens zur Entwicklung einer städtebaulichen Rahmenkonzeption für die Weiterentwicklung des Gebiets „Lachenäcker“ in Kluftern wird zugestimmt.
2. Für die Teilnahme an der Auftaktveranstaltung sowie das Preisgericht wird von den Gemeinderatsfraktionen jeweils ein Vertreter benannt; diese sind:
 - Für die Fraktion der CDU:
 - Für die Fraktion der Freien Wähler:
 - Für die Fraktion der SPD
 - Für die Fraktion von Bündnis 90 / die Grünen:
 - Für die Fraktion von ÖDP / die Linke:

Begründung:

Im Flächennutzungsplan 2015 wurden für Kluftern mit K4 und K2 zwei geplante Bauflächen aufgenommen, die mit einer Gesamtfläche von ca. 8,0 ha zu den wichtigsten Entwicklungsschwerpunkten einer Wohnbauentwicklung in Friedrichshafen gehören.

Um hier eine städtebaulich geordnete Entwicklung in Teilabschnitten für diese Flächen gewährleisten zu können, soll für das Gebiet über ein Wettbewerbsverfahren eine Gesamtkonzeption entwickelt werden.

Wahl und Ausgestaltung des Workshopverfahrens erfolgt in enger Anlehnung an das Workshopverfahren für die Gesamtentwicklung Berg.

Zielrichtung des Workshopverfahrens ist es, die Bürger in Kluftern frühzeitig und konstruktiv in den Entscheidungsprozess einzubinden. Daher wird der nachfolgend dargestellte dritte Verfahrensschritt als öffentliches Bürgerbeteiligungsforum durchgeführt.

Es handelt sich bei dem Verfahren um ein zweistufiges Wettbewerbsverfahren auf der Basis der HOAI ohne Auftragsversprechen.

Das grundsätzliche Vorgehen zum Workshop, die wesentlichen Rahmenbedingungen für den Wettbewerb und erste inhaltliche Vorgaben wurden im Ortschaftsrat Kluftern am 29.01.2015 vorgestellt und diskutiert.

Ablauf des Workshopverfahrens

1. Auftaktveranstaltung

In einer Auftaktveranstaltung zum Workshopverfahren mit Geländebegehung werden mit den teilnehmenden Büros die Aufgabenstellung und Planungsvorgaben erörtert und die Zielrichtungen gemeinsam festgelegt.

Teilnehmer:

- * Architekturbüros / Projektbetreuung / Moderation
- * Von der Verwaltung: Herr EBM Dr. Köhler, Herr Nachbaur, Vertreter von AVL, SBA, PL
- * Von der Politik: Ortschaftsrat Kluftern (komplett), Fraktionsvertreter GR

Termin: Terminvorschlag Mo 11.05.2015, 16.00 Uhr

2. Bearbeitungsphase

Nach dem Auftakttermin bekommen die teilnehmenden Büros ca. einen Monat Zeit zur Ausarbeitung der Entwürfe gemäß der Planungsvorgaben und der Zielrichtungsdiskussion.

Zeitraum: Mitte Mai bis Ende Juni 2015

3. Workshop

In einem öffentlichen und extern moderierten Workshop in Kluftern präsentieren die geladenen Büros ihre Entwürfe. In diesem Prozess haben die Bürger die Gelegenheit, sich aktiv in den Planungsprozess einzubringen und zu allen Entwürfen Anregungen und Verbesserungsvorschläge vorzubringen.

Termin: Ende Juni 2015

4. Überarbeitungsphase

Nach Auswertung und unter Berücksichtigung der im öffentlichen Workshop vorgebrachten Anregungen haben die Büros 2-3 Wochen Zeit, ihre Entwürfe zu überarbeiten.

Zeitraum: Ende Juni bis Mitte Juli 2015

5. Preisgericht

Die überarbeiteten Wettbewerbsbeiträge werden abschließend in einer Sitzung des Wettbewerbspreisgerichts bewertet und ein Siegerentwurf ausgewählt.

Termin: Ende Juli 2015

Der Entwurf des Wettbewerbssiegers wird für dann für die Erarbeitung des Bebauungsplans zugrunde gelegt.

Nächster Schritt

Bericht im Gemeinderat über das Ergebnis des Workshopverfahrens und Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan.

Termin: TA 29.09.2015 / ORK 01.10.2015 / GR 12.10.2015

Beteiligte des Workshopverfahrens

Folgende drei Architekturbüros sollen zum Wettbewerb eingeladen werden:

- * *Architekturbüro Hack, Friedrichshafen*
- * *Wick + Partner, Stuttgart*
- * *Hähnig + Gemmeke, Tübingen*

Für die Verfahrensbetreuung des Wettbewerbs wurde das Büro Hirthe, Friedrichshafen beauftragt.

Für die Moderation der öffentlichen Workshop-Veranstaltung wird das Büro 365 Grad, Frau Siemensmeyer, Überlingen vorgeschlagen.

Das Preisgericht ist mit folgender Besetzung vorgesehen:

- *Externe Teilnehmer: werden noch benannt*
- *Teilnehmer der Stadt Friedrichshafen: Herr Erster Bürgermeister Dr. Köhler, Herr Sauter (PL), Herr Kübler (SBA), Herr Nachbaur (OVK)*
- *Teilnehmer der Politik: 5 Fraktionsvertreter GR, Vertreter ORK*

Rahmenvorgaben für den Wettbewerb

Die wichtigsten Rahmenvorgaben für den Workshop / Wettbewerb sind in der Anlage 1 dargestellt.

Die Rahmenvorgaben sollen eine erste Annäherung für weitere Strukturüberlegungen sein. In diese Vorgaben sind auch Anregungen des Ortschaftsrats Kluftern eingeflossen.

Diese Rahmenvorgaben werden durch die Verwaltung bis zur Auftaktveranstaltung und für die Formulierung der Wettbewerbsunterlagen ggf. noch ergänzt und weiter konkretisiert.

Kosten

Die Kostenschätzung für die Gesamtkosten des Workshopverfahrens liegt bei ca. 80.000 € brutto.

Diese Kosten beinhalten Bearbeitungshonorare für die vier Büros und das Preisgeld (zusammen 47.000 € netto) sowie die Honorare für die Wettbewerbsbetreuung, Moderation und externe Preisgerichtsteilnehmer.

====